



# abtenau

Ausgabe 4 / 2022 · Juli bis August 2022

Österreichische Post AG / Postentgelt bar bezahlt · BPA 5431 Kuchl RM03A035421

mitERLEBEN

Abtenau · Annaberg · Golling · Gosau · Gosau-Hintertal · Kuchl · Lungötz · Rußbach · Scheffau · St. Koloman · St. Martin

- Der Sommer lebt wieder!
- Autopickerl-Aktion

Theaterfestival

10

Sportunion Abtenau

14

Flüchtlingshilfe Lammertal

18

Historische Feuerwehruniform

20-21



## Es wird wieder heiß in Abtenau



Roland Wehrberger,  
Obmann des Vereins  
Wir für Abtenau

Wie die Zeit vergeht! Wir befinden uns bereits wieder in der Jahresmitte und das bedeutet: Die Schulferien sind da!

Sommer – Sonne – Sonnenschein, aber bitte mit dem richtigen Schutz ausgestattet, dem perfekten Outfit für Berg oder Wasser und Aktivitäten, die im Sommer Spaß machen oder für die man nun endlich Zeit findet ... das alles finden Sie, liebe Kundinnen und Kunden, in den Mitgliedsbetrieben des Vereins Wir für Abtenau. Schauen Sie doch einmal bei uns vorbei und genießen Sie die warme Jahreszeit!

Auch hier im Journal geht es heiß her. Wir laden ein zum Schmöckern und Erkunden. Eines ist gewiss: Egal ob Kunst,

Sport, Wirtschaft, Geschichte – Es ist für jeden etwas dabei. Es erwarten Sie tolle Aktionen und Themen rund um die Sommerzeit, dazu Interessantes aus der Region als Lesestoff.

Genießen Sie also den Sommer, machen Sie es sich auf Ihrer Terrasse oder im Liegestuhl am See mit dieser Ausgabe des Journals bequem und danach gibt es ein Wiedersehen im Bauernherbst, der in diesem Jahr von 02. bis 04. September in St. Martin am Tennengebirge einen Höhepunkt im Lammertal mit dem HeuART-Fest erfährt.

## Autopickerl-Aktion – Fahren Sie mit in die nächste Runde!

Erfreulicherweise haben wir schon wieder viele Autos gesichtet, die sich in einem unserer Mitgliedsbetriebe den attraktiven Aufkleber mit dem Abtenau Logo geholt und ihn auf das Auto geklebt haben. Wir dürfen ruhig stolz sein auf unsere Region und das auch gerne zeigen.

Denn es zahlt sich ja auch wirklich aus! Für jeden Autobesitzer, der den Aufkleber am Auto angebracht hat und von uns fotografiert wurde, gibt es € 50, abzuholen beim Obmann des Vereins Wir für Abtenau, Roland Wehrberger, Optik Wehrberger. Natürlich können Sie Ihrem Glück auch auf die Sprünge helfen, indem Sie uns ein Foto Ihres Kennzeichens mit dem Abtenau Aufkleber auf [redaktion@wirabtenauer.at](mailto:redaktion@wirabtenauer.at), oder auf Whatsapp unter 0650 5299374 zukommen lassen. Die Gewinner werden in der nächsten Ausgabe des Journals veröffentlicht. Fahren Sie bei uns vorbei! Herzlichen Glückwunsch und viel Spaß beim Einkaufen!

**Den Gewinnern der  
Muttertagsausgabe gratulieren wir:**

- Quehenberger Claudia
- Reiter Marianne
- Quehenberger Johann
- Wallinger Margarethe

HA 620 GF: Leider noch nicht abgeholt!



**Haben Sie das Pickerl  
bereits geklebt?  
Schnell nachschauen,  
ob Ihr Auto für Sie  
gewonnen hat!**

## Die Gewinner der Oster-Mal-Aktion

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal bei allen jungen Künstlern bedanken, die dieses Jahr beim Oster-Mitmal-Wettbewerb teilgenommen haben und uns wirklich einzigartige Bilder zukommen haben lassen.

Die Entscheidung fiel wie immer sehr schwer. Letzten Endes gab es insgesamt 15 Gewinner. Drei Bilder wollen wir Ihnen hier präsentieren und hoffen, dass auch kommendes Jahr ein so reges Interesse an dem Wettbewerb besteht wie heuer. Wir gratulieren!







# Alles für die Schule bei SKRIBO Bachler

## Artikel zu Diskontpreisen und individuelle Beratung

Schlaue Eltern machen es sich einfach. Sie kaufen bereits zum Schulschluss alles von der Schulliste bei Papier und SKRIBO Bachler.

### Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Genießen Sie den Sommer mit ihren Kindern sorgenfrei, denn die Schulsachen sind bereits komplett gekauft.
- Kein lästiges Zusammensuchen der Schulsachen, denn SKRIBO Bachler hat das komplette Vollsortiment ständig lagernd.
- Lieber Markenqualität oder reicht es, sich für Produkte zu entscheiden, die genauso günstig sind, wie vom Discounter gekauft? SKRIBO Bachler achtet auf das optimale Preis-Leistungs-Verhältnis der Schulsachen und berät individuell.
- Ob kindgerechtes Schreibgerät für die Volksschule, vorgegebene Formate und cooles Design für Mittelschule, Gymnasium und Berufsschule oder besondere Lernmittel für Höhere Schulen – durch die Erfahrung und die gute Zusammenarbeit mit den Schulen, erhalten Sie bei SKRIBO Bachler genau das gewünschte Material.
- Bei der Produktion der Artikel wird auf die Umwelt Rücksicht genommen. Bei SKRIBO Bachler ebenfalls! Produkte, wie Hefte von Ursus Formati, sind nicht nur „Made in Austria“, sondern zu 100 % aus Recyclingpapier und klimaneutral produziert.
- Kein Stress am Schulanfang. Geben Sie bei SKRIBO Bachler schon jetzt die Schulliste ab. Das kompetente Team stellt die gewünschten Waren zusammen. Sie holen den vollständigen Einkauf dann einfach ab.
- Die gesamte Serviceleistung ist selbstverständlich kostenfrei.
- Aktionspreise: Genießen Sie AB SOFORT Super-Rabatte!



Das Team von Skribo Bachler berät Sie gerne mit Produkt-Fachwissen

### Lustiges Üben mit den Ferienheften des VERITAS und HELBLING Verlags.

Eine sinnvolle Ferienbeschäftigung ist das Ausfüllen und Lösen der Ferienhefte diverser Verlage. Egal ob Deutsch, Mathe oder Englisch, bei SKRIBO Bachler sind alle wichtigen Lernhilfen für die Vorbereitung auf das neue Schuljahr lagernd.



Schreiblerngeräte ausprobieren

### Neues von „Backen mit Christina“

Grund zur Freude gibt es auch für alle Bäcker und jene, die es noch werden wollen:

Die neue „Sommer-Ausgabe“ des Backmagazins von Christina Bauer ist nun für € 12,00 erhältlich! Des Weiteren erwartet Sie ein breitgefächertes Angebot an lagernden Artikel von „Backen mit Christina“, außerdem kommen laufend neue hinzu. Haben wir Sie auf den Geschmack gebracht? Dann nichts wie hin zu SKRIBO Bachler! PR



Große Auswahl „Backen mit Christina“



Acker-Schachtelhalm



Erkennungsmerkmal  
Ackerschachtelhalm



Sumpfschachtelhalm Sporentrieb

© Waltraud Auer

## Schachtelhalme

Auf meinen Kräuterwanderungen werde ich oft zum Thema Schachtelhalm gefragt... Zauberpflanzen aus der Frühzeit, Pflanzen die sich seit der Urzeit, seit den Dinosauriern nicht verändert haben. Früher baumgroß, heute manch einem einen unliebsames Gartenunkraut, welches mit seinen tiefen Wurzelausläufern fast nicht zu bändigen ist... Zeit also für eine nähere Betrachtung.

In unserem Breitengrad gibt es verschiedene Arten: Ackerschachtelhalm, Sumpfschachtelhalm, Waldschachtelhalm, Riesenschachtelhalm, ...Manche giftig, manche wertvolle Heilkräuter. Manch einem von Ihnen wird das Wort „Zinnkraut“ in den Sinn kommen. Woher stammt der Name? Früher hatte man nicht Porzellan, welches erst sehr spät in Europa auftauchte und dann für das einfache Volk nicht leistbar war, sondern oft Zinngeschirr, welches einer gewissen Pflege bedurfte, um den Glanz zu erhalten. Da wurde oft der steife Schachtelhalm zum Polieren benutzt, was ihm dann auch später den Namen verlieh.

Im Frühjahr erkennt man den Schachtelhalm nicht sofort, da zuerst die nicht grünen Sporenkolben auftauchen. Phallusähnlich treiben sie aus der Erde, um ihre Sporen zu verteilen und sterben dann ab, während danach erst das Grün frisch austreibt.

Am interessantesten für uns ist der Ackerschachtelhalm, der leicht erkennbar und – einmal bestimmt – für uns von großem Nutzen ist. Von der Nutzung des Sumpf-Schachtelhalms wird aufgrund seiner leichten Giftigkeit abgeraten.

Wie bestimme ich den Acker-Schachtelhalm? Wenn man die Seitentriebe abzupft und das erste Glied länger ist als die Stängelscheide, hat man den richtigen gefunden. Hierzu bitte das Foto betrachten.

Allen Schachtelhalmmarten gemein ist ihr hoher Gehalt an Kieselsäure, der für uns vielfach hilfreich sein kann. Ein zweiter Inhaltsstoff erklärt, warum man Schachtelhalm unbedingt auskochen muss, also ein sogenanntes Dekokt machen muss. Thiaminase ist nicht hitzestabil, kann aber bei ausreichendem Verzehr von rohem Pflanzengut zu Vitamin B1 – Mangel führen. Gegen einen gelegentlichen Verzehr, wie in der japanischen Küche, ist aber nichts einzuwenden.

Ackerschachtelhalm wird bei vielerlei Leiden eingesetzt:

- Haut: Nässende Hautekzeme, hier setzt man auf Umschläge und Handbäder, welche den Juckreiz stillen und kühlend und astringierend, also zusammenziehend wirken. Hier kann die gequetschte/gepresste Frischpflanze, sowie eine Abkochung verwendet werden. Auch die zusätzliche Einnahme von Tee kann helfen.
- Die europäische Heilmittelbehörde hat den Einsatz *Aquisetum arvense* (Ackerschachtelhalm) auch bei Blasen, Quetschungen, und Hautgeschwüren aufgrund wundheilender Wirkung bestätigt.
- Maria von Treben empfiehlt auch den Einsatz bei Nagelbettentzündung, oder Fußschweiß. Für die Harnwege kann der Schachtelhalm als Tee unterstützen, da er die Durchspülung fördert, was auch gut mit Brennnessel & Goldrute kombiniert werden kann.

Es gibt auch Empfehlungen diverserer Kräuterkundiger, den Einsatz bei Osteoporose, Rheuma oder Gicht zu forcieren. Aus der Forschung gibt es Hinweise auf schmerzstillende und eventuell auch entzündungshemmende Eigenschaften.

Sowohl in der Küche als auch der Kosmetik, kann Schachtelhalm verwendet werden.

In der Naturkosmetik schätzt man seine haut- und wundheilenden Eigenschaften, sowie seine positive Wirkung auf das Haarwachstum. Abkochungen werden sowohl in Haarpflegeprodukten, als auch Deodorants verwendet.

In der grünen Küche kann man das getrocknete, pulverisierte Kraut gut als Färbemittel für Butter, Marzipan, Schokolade, Zuckerglasur oder Honig, aber auch als Zutat zu einem Kräutersalz verwenden.

Auch als Färbemittel für Stoffe kann es verwendet werden.

Unbedingt Erwähnung sollte der Einsatz als Jauche für den Garten finden, die mit Wasser verdünnt die Pflanzen stärkt, aber auch vor allem bei Pilzbefall auf Tomaten oder Rosen helfen kann.

Ich finde man sollte dieser uralten Pflanze, diesem verhassten Unkraut, die Chance geben, es als wertvolle Heilpflanze für Mensch und Natur kennen zu lernen.

Bis zum nächsten Mal!  
Bleiben Sie gesund!

Ihre Waltraud Auer





# Lebensgeschichten & Kräuterwissen aus dem Lammertal

Das Buch „Kräuterwissen aus dem Lammertal. Erfahren. Bewahren. Weitergeben.“ ist in zweiter Auflage erschienen. Erhältlich ist es im Buch- und Papierwarengeschäft Bachler in Abtenau, auf dem Leierhof und bei der Autorin.

„Es hat nichts anderes gegeben. Was hätten wir sonst machen sollen?“ Dieser Satz wirkt fast wie eine Entschuldigung. Dabei haben Menschen im Lammertal bis in die späten 1940er Jahre Krankheiten und Verletzungen mit Mitteln aus der Natur oft erfolgreich geheilt. Erfahren haben sie dieses Wissen von ihren Vorfahren oder durch Nachfragen bei Nachbarn und Freunden.

Diese Erfahrungen beschreibt die Autorin, Biologin und Journalistin Christine Fröschl im 240 Seiten zählenden Buch „Kräuterwissen aus dem Lammertal. Erfahren. Bewahren. Weitergeben.“ Damit erhält das Wissen älterer Menschen aus dem Lammertal eine neue Wertschätzung. Zudem erzählen die Bauernkinder, Holzknechte und Bäuerinnen aus ihrem Leben. Sowie Maria Kronreif, Bäuerin aus Abtenau: „Im Krieg war ich der Knecht meines Vaters. Wir haben die ganze schwere Holzarbeit zu zweit gemacht.“ Christine Fröschl berühren die Lebensgeschichten der Menschen. Zudem ist sie von den einfachen und effektiven Hausmitteln der damaligen Zeit beeindruckt. Im Buch hat die Autorin diese alten und auch neu interpretierten Rezepte im Rezeptteil zum Nachmachen beschrieben.



© Franz Fröschl

Damit die Kräuter sicher erkannt werden können, hat sie die Autorin im wissenschaftlichen Teil beschrieben.

Die Wiener Malerin Lisl Spurny-Schwarz Müller hat die Menschen portraitiert und die beschriebenen Kräuter künstlerisch dargestellt. Leserin Christine Schlesier aus Golling schreibt: „Das Kräuterbuch ist wunderschön und informativ. Das alte Wissen darf nicht verloren gehen.“ Erich Urbanek aus Golling: „Das Buch ist wunderschön. Ein bibliophiles Meisterwerk.“ „Kräuterwissen aus dem Lammertal. Erfahren. Bewahren. Weitergeben.“ ist nun in zweiter -Auflage erschienen. Es ist im Buch- und Papierwarenfachgeschäft Bachler, auf dem Leierhof, bei Christine Fröschl und in der Postgarage in Annaberg erhältlich.

Weitere Informationen:  
[www.kraeuterwissen-lammertal.at](http://www.kraeuterwissen-lammertal.at)

## A Mensch möcht i bleib'n

Als einer der bedeutendsten österreichischen Musiker der Gegenwart begründete Wolfgang Ambros den Austropop mit.

Fünzig Jahre nach seinem ersten Hit Da Hofa rockt er weiter österreichische und deutsche Bühnen.

In diesem Buch zieht er ein sehr persönliches Zwischenresümee: Gibt es ein Schicksal? Gibt es Schuld und Sühne? Gibt es eine ausgleichende Gerechtigkeit?

Ein Buch wie ein Ambros-Song: philosophisch und subtil.

EDITION A,  
EUR 24,00



**SOMMER  
SCHLUSS  
VERKAUF**

ab 1.7.2022

Nochmal  
zusätzlich  
**-10%**  
auf reduzierte  
Ware beim Kauf  
von 3 Teilen.

bis zu  
**-50%**

Aktion auch  
im Onlineshop  
gültig!

**Quehenberger**  
MODEVIELFALT FÜR SIE UND IHN

5441 Abtenau | Markt 100  
 +43 (0) 6243 2337  
office@moden-quehenberger.at  
moden-quehenberger.at



# 110 Jahre in der Raiffeisenbank Abtenau-Rußbach

In diesem Jahr fanden die Mitarbeiter-Ehrungen erstmals im Frühjahr statt, da diese aufgrund der Pandemie nicht, wie üblich, bei der Weihnachtsfeier durchgeführt werden konnten. So wurde dies nachgeholt und langjährige MitarbeiterInnen für ihre Firmentreue geehrt. **Frau Anna-Maria Struber** wurde zu 35 Jahren, **Herrn Albin Sandtner** zu 30 Jahren, **Frau Sabine Steiner**

zu 25 Jahren und **Frau Birgit Schweighofer** zu 20 Jahren Betriebstreue gratuliert. Die beiden Geschäftsleiter, Herr Dir. Georg Wintersteller und Herr Franz Pendl sowie der Obmann, Herr Blasius Reschreiter bedankten sich bei den Mitarbeitern für den jahrzehntelangen Einsatz.



Im Bild v. links: Johann und Sabine Steiner, GL Dir. Georg Wintersteller, Obmann Blasius Reschreiter, Katharina und Albin Sandtner, Anna-Maria und Johann Struber, Birgit und Christof Schweighofer, GL Franz Pendl.

NOCH HEUTE SMART INVESTIEREN:

**WILL** DIE DIGITALE VERMÖGENSVERWALTUNG. **WIR MACHT'S MÖGLICH.**

MIT MONATLICHER ANSPAR-MÖGLICHKEIT

abtenau.raiffeisen.at

Raiffeisenbank Abtenau-Rußbach

Marketingmitteilung der Raiffeisenbank Abtenau-Rußbach reg. Gen.m.b.H.: Diese Anzeige dient ausschließlich Informationszwecken, ist unverbindlich und stellt weder eine Anlageempfehlung noch ein Angebot oder eine Einladung zur Angebotstellung dar. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Finanzinstrumente und Veranlagungen am Kapitalmarkt mitunter erhebliche Risiken bergen, die zu Kapitalverlusten führen können.



# Wie Optik Wehrberger „verträgliche“ Kontaktlinsen findet

Bei Kontaktlinsen braucht man mitunter Geduld, um genau die perfekte zu finden – Die konzessionierten Kontaktlinsenspezialisten Tamara Schwaighofer und Roland Wehrberger von Optik Wehrberger haben das Know-How dazu.

Viele Brillenträger haben Kontaktlinsen probiert und sind enttäuscht, weil sie doch keine vertragen haben. Erste negative Versuche führen dann oft zur Resignation – in vielen Fällen zu früh.

Denn sollte ein Linsentyp nicht passen oder hat man auf einen Typ allergisch reagiert, heißt das nicht, dass unter den vielen Herstellern und Modellen nicht doch eine Linse passt.

Daher gibt es bei Optik Wehrberger in Abtenau im Gegensatz zu vielen anderen Anbietern mehr als 10 Hersteller mit jeweils verschiedenen Materialien, Formen und Funktionstypen. So können der/die konzessionierte/n Kontaktlinsenanpasser/In von Optik Wehrberger durch Erfahrung und Wissen exakt die passende Kontaktlinse für jedes Auge finden. Mehr Informationen erhält man bei Optik Wehrberger in Abtenau, Markt 16, Telefon 06243/3310 oder unter [www.deroptiker.com](http://www.deroptiker.com)



*Tamara Schwaighofer  
(konzessionierte KontaktlinsenoptikerIn)  
„Wir haben enorm viel Varianten an  
Linsenmaterialien, Formen und  
Funktionsweisen und damit auch die  
Chance für viele Brillenträger  
die perfekt passende Linse zu finden!“*

Foto: Optik Wehrberger

**10€ bzw. 20€**

Abzug bei jedem Einkauf

ab 80€ bzw 140€

**gültig vom 1. bis 9. Juli 2022**

auch bei reduzierten Teilen

Ausgenommen Set-Aktionen und über 50% reduzierte Teile.

**URLAUBSGELD  
BONUS**

**SUMMER  
PRE-SALE**

*Frühjahrsmode und viele Sommerteile  
bereits jetzt reduziert! Bis zu*

**=50%**

**MODE@LINDENTHALER.COM**

Grafik Werbeagentur Gondwana

**Lindenthaler**

MODE • SPORT • TRACHT

DAMEN & HERREN  
Abtenau • Markt 114 • ☎ 06243/2341

BABY+kids  
Abtenau • Markt 8 • ☎ 06243/3939

# Teller statt Tonne

**Man hört immer wieder die Phrase: "Wien wirft so viel Brot weg, dass man Graz versorgen könnte". Auch die Aussage, dass man mit den Lebensmittelabfällen den Hunger in der Welt stillen könnte, hört man hin und wieder. Ich habe mich mit dem Thema auseinandergesetzt und so viel vorab: Um alle Hungernde in der Welt zu versorgen, würden schon die Abfälle aus Nordamerika und Europa ausreichen.**

Die schlechte Nachricht ist: zwischen 30% und 40% der Lebensmittel werden entsorgt – je nach Studienautor. Grundsätzlich werden Lebensmittelabfälle bei der statistischen Erhebung in Klassen eingeteilt. So werden vermeidbare, teilweise vermeidbare und unvermeidbare Lebensmittelabfälle unterschieden. Die unvermeidbaren Abfälle sind nicht essbare Bestandteile wie Knochen oder Schalen. Für uns interessant, weil man hier gegensteuern kann, sind teilweise Vermeidbare wie Tellerreste, Kantinenabfälle oder angebissene Reste sowie die vermeidbaren Abfälle. Hierzu zählen alle weggeworfenen aber noch genießbaren Lebensmittel die zum Teil sogar noch originalverpackt im Müll landen.

Möglicherweise fragen Sie sich wer einen solchen Frevel begeht? Sofort fallen uns die Bilder unglaublicher Müllberge und Tonnen voller guter Nahrungsmittel beim Lebensmitteleinzelhandel ein. In diesem Zusammenhang ist immer wieder auch die Rede von der Dauerverfügbarkeit verderblicher Ware wie Brot oder Gemüse und damit einhergehenden Müllbergen im Handel. Die Statistik spricht aber eine eindeutige Sprache. Hauptverantwortlich sind vor allem wir selbst! Unglaubliche 58% der Lebensmittelabfälle fallen im privaten Haushalt an. Erst weit dahinter folgen die Gastronomie mit 19%, die verarbeitenden Betriebe mit 14% und erst als Schlusslicht mit 9% Supermärkte und Großhandel. In Summe handelt es sich dabei um rund eine Million Tonnen pro Jahr nur in Österreich.

Durch den Krieg in der Ukraine sind die Kosten von Lebensmittel in aller Munde. Fast täglich flimmern die steigenden Preise für Grundnahrungsmittel über die



© iStock - Echelon IMG

Bildschirme und die Politik befasst sich intensiv mit der Materie. Es gibt Rufe nach Mehrwertsteuersenkungen und Aufrufe weniger Fleisch zu essen, um eine Nahrungsmittelkrise abzuwenden. Dabei haben wir es zu einem guten Teil selbst in der Hand zu sparen. Die Durchschnittskosten für Lebensmittelverschwendung pro Haushalt in Österreich belaufen sich auf rund 800,- Euro pro Jahr oder anders formuliert um die Kosten für ca. 2 Monate!

**Wie gelingt es also möglichst wenig wegzuerwerfen? Dabei helfen können ein paar einfache Regeln:**

1. Niemals hungrig einkaufen gehen!
2. Immer Einkaufslisten schreiben!
3. Erstelle einen Wochenplan für deine täglichen Gerichte!
4. Lebensmittel richtig lagern!
5. Auch Reste können noch verkocht werden!
6. Viele Lebensmittel können auch nach Erreichen des Mindesthaltbarkeitsdatums noch konsumiert werden deshalb prüfe mit allen Sinnen!

Alles logische Dinge aber trotzdem scheitern wir als Gesellschaft hier. Deshalb sollten wir versuchen bewusster zu agieren. Der Natur und Umwelt zuliebe,

aus Ethischen Gründen und auch aus gesundem Eigennutz denn Lebensmittelverschwendung kostet uns alle sehr viel Geld.

Als Landwirt beschäftigt mich noch etwas, das mit dem Thema zusammenhängt. Ist meine Arbeit tatsächlich so wenig wert, dass rund ein Drittel davon einfach entsorgt wird? Ist eigentlich alles, was ich nach dem 1. September noch produziere für die Tonne? Warum erhöht die Gesellschaft den Druck so stark auf uns Bauern hinsichtlich Umwelt- und Klimaschutz, wenn sie dann einen so großen Teil meiner Produkte wegwirft und damit die dafür eingesetzten Emissionen ad absurdum führt? Gehöre ich zu den 90 Betrieben in Abtenau, deren Leistung gar nicht konsumiert, sondern weggeworfen wird? Ist wirklich jedes 3. Tier, das ich schlachte, umsonst gestorben? Die Tragweite unserer Verschwendungskultur macht mich sehr nachdenklich und ich hoffe euch auch.

Rückfragen oder Anregungen gerne an [josef.quehenberger@gmail.com](mailto:josef.quehenberger@gmail.com)

Quellen: landschaftleben.at, Statistik Austria, Stadt Wien, LK Salzburg, Land Salzburg





## Benvenuti a tutti al negozio di moda di Gitti!

**Bereits am 29.04. eröffnete das italienische Modegeschäft „Mode Eck“ in Abtenau, unweit des Kindergartens. Doch was erwartet Sie, liebe Kundinnen und Kunden, in diesem kleinen, aber feinen Laden?**

Mir sitzt eine sichtlich zufriedene und strahlende Brigitte Kübler gegenüber. Kein Wunder, denn mit der Eröffnung ihres Modegeschäftes hat sie sich wohl einen Traum erfüllt. Sie sagt selbst, sie wollte immer schon ein Geschäft haben. Brigitte „Gitti“ Kübler kommt direkt aus der italienischen Modebranche, was bedeutet, dass ihre Kunden nicht nur ausführlich und individuell, sondern auch von jemandem beraten werden, der auf jahrelange Erfahrung in dieser Branche zurückblicken kann.

Genau das ist auch eine der Stärken, die das Mode Eck für seine Kundinnen und Kunden ausspielen kann: **Regionalität und Beratung**. Gitti weiß, wovon sie spricht und sie nimmt sich für ihre Kundinnen und Kunden auch die Zeit, die es braucht, bis das richtige Stück gefunden

wurde. Zeitdruck und Stress sind im Mode Eck wahrlich Fremdwörter. Genau das schätzen die Leute auch. Diese persönliche, fast schon **familiäre Atmosphäre** kommt den Kundinnen und Kunden natürlich sehr zugute.

Trotz der relativ kleinen Größe wird so gut wie jeder fündig. Die Größen reichen von Teenies bis XL, bunte Blazer und Röcke von italienischen Designern, es gibt eigentlich nichts, dass es dort nicht gibt. Hosen, Shirts, Blusen, Jeans, Blazer, Accessoires wie Taschen, Schale, Halstücher, Gürtel, Hüte, Kappen oder Rucksäcke sind ebenso Teil des Sortiments – dabei ist das vorherrschende Motto stets **bunt – einfach – leger**. Kommen Sie vorbei und machen Sie sich selbst ein Bild!

Eure Gitti

PR

### Info-Box

Mode Eck by Gitti, Markt 67  
0664 6357586



Bilder: © Peter Pletz



# ABTENAU

OUTDOOR | RUNNING



## 15% RABATT

### AUF SPORTMODE UND -SCHUHE

Damen, Herren, Kinder

Angebot gültig bis 02.07.2022

MO - FR  
9.00 - 12.30  
14.30 - 18.30

SA  
9.00 - 12.30



Markt 113, 5441 Abtenau  
[sport2000-abtenau.at](http://sport2000-abtenau.at)



# Abtenau wurde zum 11. Mal zur Bühne

Vom 25. Bis 29. Mai 2022 fand das 11. internationale Theaterfestival „Abtenau ist Bühne“ unter dem diesjährigen Motto „Brücken“ statt. Dem Publikum wurde Theater, Tanz, Livemusik und ein Workshop geboten, alles unter der wie üblich grandiosen Leitung von Frau Veronika Pernthaler-Maeke.

Bereits die Eröffnung am Marktplatz am 25. Mai war ein Spektakel. Das Zusammenspiel der Abtenauer Weisenbläser und Leket Perkussion aus Gambia leitete das Festival ein. Weitere Highlights waren ein Tiermaskenumzug, John Lenons „Give Peace a Chance, dargeboten von der VS Abtenau, die Vorstellung der Theatergruppen und Ansprachen von Veronika Pernthaler-Maeke und Bürgermeister LA Ing. Johann Schnitzhofer, der allen Organisatoren für deren Engagement und Einsatz dankte.

Großen Andrang fand bereits am ersten Tag die Aufführung des kleinen Prinzen vom Jugendtheater Abtenau. Der Saal war restlos ausverkauft, es musste sogar improvisiert werden, um zusätzliche Sitzmöglichkeiten bieten zu können. Die jungen Schauspieler haben dieses Interesse allemal verdient, denn sie unterhielten die Zuschauer mit einer großartigen und wirklich einmaligen Leistung. Ein weiterer österreichischer Beitrag war der Tauern-Blues von David Hauser aus Henndorf/Wallersee, der uns mit seiner Frau an der Violine und seinen Brüdern (Bass/Perkussion/Keyboard) auf eine bluesige/folkige Reise auf die höchsten Berge Österreichs und mit dem Fahrrad von Wien, durch Bosnien, bis hinunter nach Griechenland entführte.

Das Motto Brücken machte sich auf viele Arten bemerkbar. Brücken wurden zwischen verschiedenen Genres, Theater-

gruppen unterschiedlicher Nationen (mit von der Partie waren Afghanistan, Armenien, Belgien, Bulgarien, China, Deutschland, Gambia, Israel, Lettland, Litauen, Nigeria, Österreich, Polen und die Schweiz), beeinträchtigten und nicht beeinträchtigten Menschen, sowie Jung und Alt geschlagen. Aber lassen wir doch Liubov Kamosko (seit 6 Monaten Teil des Theatre BELOE, Schweiz), die gleich an zwei Tagen auftrat, selbst zu Wort kommen.

**WA:** Hast du vor deiner Zeit bei BELOE etwas in dieser Richtung gemacht?

**LK:** Als Schülerin, so zwischen 12 und 15, war ich beim Theaterclub, aber das war natürlich nichts Professionelles.

**WA:** Wie hast du deine Performance hier auf der Bühne erlebt?

**LK:** Es war unglaublich! Es war das erste Mal, dass wir diese Stücke aufführen konnten, vor allem Passion. Aber es hat alles reibungslos funktioniert.

**WA:** Welche Eindrücke nimmst du mit nach Hause?

**LK:** Wir wollen definitiv wieder kommen.

Das Niveau der Organisation war sehr hoch, sowohl im Hotel, als auch auf der Bühne. Auch das Publikum, alles war sehr professionell und gut organisiert. Das ist nicht selbstverständlich. Was mich hier fast am meisten beeindruckt hat, war die Offenheit und das Miteinbeziehen von verschiedenen Leuten, auch Menschen mit Beeinträchtigungen. Ich war überwältigt von deren Kreativität und Talent. Ja, wir kommen hoffentlich wieder!

Schöne Worte von einer schönen Künstlerin, die im Namen aller Beteiligten spricht. Umso schrecklicher ist die Tatsache, dass dies wahrscheinlich das letzte Festival im örtlichen Kino und Theater



Bgm. LA Ing. Schnitzhofer und Veronika Pernthaler-Maeke bei der Eröffnung

war. Meine Meinung als Redakteur: Es wäre schlimm, wenn dieses Festival ein Ende hätte. Man möchte meinen, etwas Kultur sollte in einem Ort wie Abtenau eigentlich schon seinen festen Platz haben.

## Nicht vergessen!

**Der Bockerer - Premiere**  
**Samstag, 20. August, 19:30**  
**Regie: Veronika Pernthaler-Maeke**



Jugendtheater Abtenau: Der kleine Prinz



VS Abtenau singt „Give Peace a Chance“



Liubov Kamosko verzauberte das Publikum

Bilder: © Peter Platz





## Fröhliche Klänge im Kiga Voglau

Heuer konnte endlich wieder das Highlight des Jahres, das Familienfest des Kindergarten Voglau, stattfinden.

Die Jüngsten, die Kinder der Frösche-Gruppe, tanzten den Ententanz, musikalisch unterstützt durch die Kinder der Mäuse und Eulengruppe. Die Mäusekinder sangen ein Lied von den Dinos, sie hatten auch die Verkleidung selber gebastelt. Die Eulenkinder hingegen führten ein Musical auf. Die Geschichte erzählt von einem Küken, das seine Geschwister sucht und dabei tierische Unterstützung bekommt. Natürlich geht die Geschichte



Die Dinos aus der Mäusegruppe

© Kiga Voglau

gut aus und die Geschwister werden wieder vereint. Das Publikum war begeistert. Das Team vom Kindergarten Voglau freut

sich jedenfalls schon jetzt auf das Jahr 2023, denn da wird 40 Jahre Kindergarten Voglau gefeiert.

## Erfolgreiche Wettklettergruppe in Kärnten

Am Samstag, 7. Mai 2022, fanden in Wolfsberg die Steirischen-Kärntner Landesmeisterschaften im Klettern statt.

Auch der Alpenverein Kuchl war mit ihrer Wettklettergruppe unter der Leitung von Michael Bittermann stark vertreten. Unsere jungen Klettertalente erreichten folgende Platzierungen – herzliche Gratulation an die starken Leistungen!

- Gruppe U10: Lorenz Golser 3. Platz  
Nick Huber 5. Platz
- Gruppe U12: Luis Karisch 7. Platz
- Gruppe U14: Helena Karisch 9. Platz
- Gruppe U16: Magdalena Wimmer 3. Platz



v.l.n.r. H. Karisch, Golser, Huber, L. Karisch, Wimmer

© Alpenverein Kuchl

## Erfolgreicher Girls Day am Holztechnikum Kuchl

Den Mädchen einen Einblick in die Technik zu geben und über den Werkstoff Holz zu informieren, das stand auch heuer wieder im Mittelpunkt des „Girls Day“ am 28. April 2022 am Holztechnikum Kuchl (HTL, Fachschule, Internat).

Wie vielfältig der Werkstoff Holz ist, konnten interessierte Mädchen aus allen Teilen Österreichs erkunden. Radladerfahren, die Produktion eines Schlüsselanhängers, Zirbenholzspäne hobeln und der Check der VR-Brille standen am Programm. Wir freuen uns in Kuchl, dass sich immer mehr Mädchen in die Männerdomäne (derzeit 400 SchülerInnen) wagen. Zurzeit besuchen 50 Schülerinnen die HTL und



Anlässlich des Girls Day am Holztechnikum Kuchl wurde gehobelt, gesägt und gebohrt

Fachschule. Die Schülerinnen und Schüler, die von 50 LehrerInnen und 15 InternatpädagogInnen unterrichtet und betreut werden, kommen aus ganz Österreich, Südtirol und Deutschland. Wer die Ausbil-

dung in HTL oder FS absolviert, hat so gut wie sicher einen Arbeitsplatz in der heimischen Holzwirtschaft. Da die Ausbildung sehr breit gefächert ist, ist sie ebenso für Mädchen interessant.

© Holztechnikum Kuchl



# Abtenau startet wieder durch

Endlich dürfen wir, nach verordneter zweijähriger Pause, wieder in eine bunte Sommersaison gespickt mit verschiedensten Veranstaltungen, Konzerten, Vortragsreihen und Highlights starten.

Mitte Juni wurde auf der Postalm bereits der Almsommer eingeläutet (eine rundum gelungene Kooperation mit unseren Nachbarn aus Strobl) und die schönen, nostalgischen Traktoren und Fahrzeuge durften sich, auf Hochglanz poliert, beim Oldtimertreffen des Museumsvereines den Zuschauern präsentieren. Nach dem kürzlich veranstalteten Internationalen Folklore Festival freut es uns ganz besonders, dass auch das traditionelle Marktfest (Sonntag, 14. August - Ausweichtermin bei Schlechtwetter: 15. August), endlich wieder stattfinden kann. Bei freiem Eintritt wird Altbewährtes mit Neuem verbunden und so ein fröhliches Fest für die ganze Familie gestaltet. Gestartet wird dieser Tag ganz traditionell mit der Heiligen Messe in der Pfarrkirche Abtenau, anschließend eröffnet der Obmann des Tourismusverbandes,



© SalzburgLandTourismus

des, Gerhard Wageneder, den „weltlichen Teil“ am Marktplatz, wo der Bieranstich durch unseren Bürgermeister, LAbg. Ing. Hans Schnitzhofer, erfolgt – danach steht einem entspannten Fest nichts mehr im Wege: Im Zuge des „Tages der Blasmusik“ sorgt die Trachtenmusikkapelle Abtenau beim Frühschoppen für ein passendes Ambiente und am Nachmittag sind „D’fegaso Blechan“ musikalisch am Start, die übrigens im Herbst (am 11.11.2022) in Hof bei Salzburg die aufstrebende Schweizer

Band „Fäaschtbänkler“ auf deren Tour supporten. Tagsüber dürfen sich die kleinen Gäste über ein attraktives Kinderprogramm mit Hüpfburg und Co freuen, während sich die großen an der Foodmeile und der neuen Kaiser-Weißbierbar kulinarisch versorgen können. Am Abend wird der Marktplatz dann mit der Band „Mix Tape“ zum Party-Areal umfunktioniert, wo, bei hoffentlich sommerlichem Wetter und ausgelassener Stimmung, bis in die Abendstunden gefeiert wird.

# Dachstein West triumphiert beim Skiareatest

Dachstein West, 13.06.2022 – Die Skiregion Dachstein West belegt beim Internationalen Skiareatest 2022 mehrfach den ersten Platz. Dieser zeichnet jährlich in unterschiedlichen Kategorien die besten Skiregionen Europas aus.



v.l.n.r. BL Sebastian Schwarzenbacher, BL Ernst Urstöger, Vorstand Rupert Schiefer, Mag. Bettina Plank, Gabriel Sieghartsleitner (Leitung Operations)“

Mit insgesamt acht Gold-Preisen sieht Dachstein West der nächsten Skisaison erwartungsvoll entgegen. Das durchgehend hohe Engagement der Skiregion Dachstein West zeigt sich nicht zuletzt in zahlreichen Auszeichnungen der Branche. So hat das beliebte Familienskigebiet dieses Jahr erneut beim Internationalen Skiareatest die Auszeichnungen „Kinderlandtrophy“ und „Beschneigungstrophy Gold“ erhalten, zudem wurden sich auch mit dem begehrten Award „Erlebnis- & Familienberg Gold“ ausgezeichnet. Das Angebot für Skitourer in Rußbach gilt als Tourenhimmel und wurde mit dem „Internationalen Skitourengütesiegel Doppel-

gold“ prämiert. Die Pisten im Skigebiet wurden ebenso mit dem „Internationalen Pistengütesiegel Doppelgold“ ausgezeichnet. Über die „Betriebsleitertrophy“ durften sich Sebastian Schwarzenbacher und Ernst Urstöger freuen und Marketingleiterin Mag. Bettina Plank wurde mit dem Award „Marketingtrophy Doppelgold“ ausgezeichnet.

„Die Spitzenplatzierung der Skiregion Dachstein West beim Internationalen Ski-

areatest ist eine große Ehre und bestätigt einmal mehr, dass sich unsere jährlichen Bemühungen für die Wintersaison bezahlt machen. Ein so positives Feedback von unseren Gästen zu erhalten, macht uns stolz und dafür möchten wir uns sehr herzlich bedanken“, berichtet Rupert Schiefer, Vorstand Dachstein West.

Der internationale Skiareatest zählt zu den wichtigsten Gradmessern der Seilbahnbranche in puncto Sicherheit, Qualität, Gästeservice und Innovation. Über

220 erfahrene Skiareatest-Mitglieder verschiedenster Berufsgruppen und Nationalitäten sammeln anonym ihre Eindrücke in den teilnehmenden Skiresorts im europäischen Alpenraum. Dabei werden anhand umfassender Testkriterien mit viel Know-how, Objektivität, Seriosität und Erfahrung die „Besten der Besten“ gesucht. Diese Aufgabe verfolgt der Skiareatest bereits seit 27 Jahren und erfreut sich im alpenländischen Raum großer Anerkennung.

© Dachstein West



# Zulassungsstelle Abtenau im Wandel

Die Zulassungsstelle Abtenau ist eine wichtige behördliche Anlaufstelle für alle Bereiche rund um die KFZ-Zulassung. Seit Mai steht die Zulassungsstelle im Zeichen des Wandels. Maria Gstatter, die die Zulassungsstelle seit Eröffnung im Jahre 2005 geleitet hat, befindet sich seit Mai 2022 in ihrer wohlverdienten Pension. Aufgrund ihrer offenen, kommunikativen, sympathischen und hilfsbereiten Art war Maria sowohl bei den Kunden als auch bei den Kollegen/Kolleginnen der Versicherungsbranche sehr beliebt. Durch ihre langjährige Erfahrung war Maria eine Expertin in der Zulassungsstelle mit einem umfangreichen Fachwissen.

Wir wünschen Maria nochmal alles erdenklich Gute und wunderbare Momente für ihren neuen Lebensabschnitt.

Seit Mai 2022 wird die Zulassungsstelle von Elisabeth Reiter geleitet. Elisabeth kann auf fast 10 Jahre Erfahrung in der Zulassungsstelle zurückgreifen und hat somit die besten Voraussetzungen für diese Aufgabe. Unterstützt wird Elisabeth von Matthias Seethaler, der seit einem Jahr im Versicherungsbereich tätig ist.

Wir wünschen dem neuen Team der Zulassungsstelle, Elisabeth und Matthias, alles Gute und viel Erfolg.



v.l. Matthias Seethaler, Maria Gstatter und Elisabeth Reiter

**KFZ-Zulassungsstelle Abtenau, Markt 16, 5441 Abtenau, abtenau@ooev.at, +43 6243 2444-40**

## OPEL NUTZFAHRZEUGE – ELEKTRISCH ODER MIT ALLRAD.

Profitieren Sie von kurzen Lieferzeiten, hoher Flexibilität sowie bis zu  
12.500 Euro Förderung für die Elektrofahrzeuge



Jetzt bei uns Probe fahren!



Foto © ABSOLUT MEDIA

**SCHNITZHOFER**

Das Autohaus in Abtenau.

☎ +43 6243 2298 ✉ office@schnitzhofer.at

www.schnitzhofer.at Markt 191, 5441 Abtenau



Austria Cup Kür



Schülerteam Kombo ÖM 2022

## Die erfolgreichen Synchronschwimmerinnen blicken zurück

**Nachdem im Herbst 2021 die Österreichischen Hallenmeisterschaften aufgrund der Pandemie bereits zum zweiten Mal abgesagt werden mussten, konnten wir 2022 wieder an Meisterschaften teilnehmen.**

Die Vereinsmeisterschaften von 2021 holten wir im Februar nach, die Mädchen starteten in den jeweiligen Altersklassen von 2021. Auch jene Schwimmerinnen, die im Herbst 2021 bei uns begonnen haben, zeigten ihr Können in der Anfängerklasse. Beim Pflichtbewerb des Austria Cups im Jänner sicherte sich Linda Reiter die Silbermedaille in der Klasse Comen Kader. Am 13. März fuhren wir zum Flamingo Cup, ein Wettkampf für den Nachwuchs. In der ersten Gruppe erreichte Anna Schönleitner den 1. Platz. In dieser Klasse konnten sich insgesamt fünf Mädchen unter den ersten zehn Rängen platzieren. In der zweiten Gruppe sicherten sich Anja Lindenthaler die goldene und Selina Gschwandtl die Bronzemedaille. In der dritten und höchsten Gruppe gewann Elna Schilchegger die Goldmedaille. Im Rahmen des Comen Kaders startete Linda Reiter mit ihrer Duettpartnerin Anna Schima aus Wien bei den Hungarian Open in Budapest. Das Duo schaffte die grandiose Qualifikation für den Comen Cup (Confédération Méditerranéenne de Natation) sowie für die europäischen Schülermeisterschaften Ende Juli in Frankreich. Das neu geformte Comboteam schaffte den 6. Platz.

Darauf folgte der Kürbewerb für den Austria Cup am 24. April, auf den sich die Mädchen sehr freuten. Im Solobewerb erreich-

ten Anna Knoblochner den 2. und in der Klasse U10 Matilda Grzelak den 3. Platz. Im Duettbewerb freuten sich Matilda Grzelak und Lina Pfarrhofer über die Bronzemedaille. Anja Lindenthaler und Anna Schönleitner schafften mit ihrem Duett ebenfalls den 3. Platz. Elna Schilchegger verpasste in der Schülerklasse den ersten Platz mit ihrem Solo äußerst knapp und erreichte den 2. Rang. Im Duettbewerb ging die Bronzemedaille an Irina Reiter und Selina Gschwandtl. Maria-Luise Galler, Anna Schönleitner, Anja Lindenthaler, Selina Gschwandtl, Linda Reiter, Elna Gschwandtl und Irina Reiter präsentierten die Combo, eine Kombination aus Solo, Duett, Trio und Team, sehr gut und erreichten damit den 3. Rang. In der Klasse Comen Kader gewann Linda Reiter im Solobewerb die Goldmedaille und gemeinsam mit ihrer Duettpartnerin Elna Schilchegger die Bronzemedallien. Äußerst zufrieden wurde die Heimreise angetreten.

Die Teilnahme an den Meisterschaften war eine wichtige Motivation nach einer schwierigen Zeit und gab uns allen Kraft für das weitere Training für die Österreichischen Kinder-, Schüler- und Jugendmeisterschaften, die von 16. bis 18. Juni im Rahmen der Austria Finals in Graz stattfanden. An diesen Meisterschaften nahmen wir mit neun Mädchen in vier Altersklassen teil. In der Klasse U8 freute sich Anna Knoblochner bei der Pflicht über den 3. und beim Solobewerb über den 2. Platz. Lina Pfarrhofer und Matilda Grzelak erreichten im Duett den 3. Rang. Anja Lindenthaler und Anna Schönleitner sind seit diesem Jahr in der höheren Altersklasse und konnten sich gut im Mittelfeld platzieren. In der

Schülerklasse (U15) wurde Linda Reiter im Pflicht- und im Solobewerb jeweils Österreichische Schülermeisterin. Mit ihrer Duettpartnerin Elna Schilchegger verpasste sie nur ganz knapp den Meistertitel im Duettbewerb. Gemeinsam freuten sich Schönleitner, Lindenthaler, Pfarrhofer, Grzelak, Schilchegger und Reiter über die Bronzemedallien in der Kombination der Schülerklasse.



Silber für Anna Knoblochner



Duett Schüler Reiter und Schilchegger





# VOGLAUER feiert 90-jähriges Bestehen

Anlässlich des Firmenjubiläums wurde am Freitag, dem 20. Mai 2022 ein Sommerfest mit der VOGLAUER-Familie veranstaltet.

Rund 700 Gäste, darunter auch Pensionist\*innen und Lebenspartner\*innen, haben mit VOGLAUER ausgiebig gefeiert, getanzt, gespielt & gelacht.

Nach der feierlichen Eröffnungsansprache mit einem kurzen Rückblick durch den Geschäftsführer Peter Grünwald wurde den Senioresen eine Ehrenurkunde vom Abtenauer Bürgermeister überreicht.

Für das leibliche Wohl und Unterhaltung durch die Alpenpiraten sowie auch durch die Schießbude, das Bullenreiten, Schätz- und Staffelspiel war reichlich gesorgt. Die Gewinner\*innen durften sich beispielsweise über einen E-Scooter oder Flachbildfernseher freuen. Als größter Arbeitgeber



© Voglauer

im Lammertal setzt das Traditionsunternehmen auf langjährige Mitarbeiter\*innen und hat in den letzten zehn Jahren mehr

als 35 Millionen Euro in den Standort investiert, um auch in Zukunft erfolgreich zu bleiben.

## Geprüfte Gebrauchtwagen. Für jeden etwas dabei. Garantiert.

Weitere attraktive Fahrzeuge finden Sie unter [www.auto-picker.at](http://www.auto-picker.at)



519/5701

### Audi A3 SB 1.6 TDI intense

EZ 03/2017, 128746 km, 110 PS/81 KW, Komfortklimaautomatik, Kindersitzbefestigung ISOFIX, Sondermodell intense, Sportfahrwerk

nur EUR 17.900,-



519/5691

### Audi A3 SB 1.6 TDI Sport

EZ 08/2018, 53910 km, 116 PS/85 KW, Klimaautomatik, Leichtmetallfelgen 17 Zoll, Sitzheizung vorne, Sportsitze vorne, Tempomat, Xenonscheinwerfer mit Kurvenlicht

nur EUR 23.490,-



519/5667

### Audi A4 Avant 40 TDI S line

EZ 02/2020, 43580 km, 190 PS/140 KW, Leichtmetallfelgen 18 Zoll, Navi, Sitzheizung vorne, Sportfahrwerk, Tempomat

nur EUR 44.970,-



519/5669

### VW T-Roc R-Line TSI DSG

EZ 03/2022, 4900 km, 150 PS/110 KW, Navi, VW Garantie 5 Jahre 100.000km, Unlimited-Paket, Müdigkeitserkennung

nur EUR 39.990,-



519/5676

### ŠKODA Fabia Combi Style

EZ 10/2018, 140620 km, 110 PS/81 KW, Navi, Klimaautomatik, Park Distanz Kontrolle hinten, Tempomat

nur EUR 12.750,-



519/5569

### ŠKODA KAROQ 4x4 Style

EZ 05/2018, 92800 km, 150 PS/110 KW, Leichtmetallfelgen 18 Zoll, Klimaautomatik, Navi, Sitzheizung vorne, Standheizung, Anhängerkupplung abnehmbar

nur EUR 28.990,-

# picker

Markt 198  
5441 Abtenau  
Telefon +43 6243 2218  
[www.auto-picker.at](http://www.auto-picker.at)

## Das WeltAuto.

### Zertifizierte Gebrauchtwagen mit Garantie

\*Preise sind unverbindl., nicht kart. Richtpreise, inkl. 20% MwSt. und NoVA. Druck- und Satzfehler vorbehalten.



# Das SWH Abtenau meistert schwierige Zeiten

Es sind keine leichten Zeiten im Pflegebereich. Das spürt natürlich auch das Seniorenwohnheim in Abtenau. Ein schlechter Ruf der Langzeitpflege, laufend Neuanpassungen der täglichen Prozesse, Bewerbermangel. Damit hat auch Abtenau zu kämpfen. Dennoch ist man guter Dinge, auch diese Hürden zu meistern und den Bewohnerinnen und Bewohnern weiterhin das hohe Pflegeniveau zu bieten, das man hier gewohnt ist.

„In den vergangenen zwei Jahren hat uns Corona schonungslos aufgezeigt, wie fragil das Pflegesystem ist,“ so der Leiter des Seniorenwohnheims und Krankenhauses in Abtenau, Alexander Hornegger BA, MSc. Es bezweifelt heute keiner mehr, dass die Pflege ein wertvoller und sinnstiftender Beruf ist. Dennoch ist die Situation im SWH Abtenau keine einfache, wenn gleich alles getan wird, um den Betrieb aufrecht zu erhalten.

Ein wichtiger Punkt, mit dem die gesamte Pflegebranche zu kämpfen hat, ist Personalmangel. Die am 12. Mai im Zuge der Pflegereform präsentierte Dienstzeitreduktion ist in diesem Punkt nicht gerade hilfreich. Trotzdem hat es für Herrn Hornegger Priorität, **keine Leistungseinschränkungen** zuzulassen. Die Überlegung ist, trotz weniger Fachpersonal gute Betreuung und Pflege zu gewährleisten, indem man andere Berufsgruppen, die nicht unmittelbar mit der Pflege verbunden sind, integriert. Das betrifft hauswirtschaftliche Dienste wie die Essensversorgung oder Reinigungsdienste, wie auch Heimhilfen und Alltagshelfer. Dies führt laut Hornegger zu einer Entlastung des Pflegepersonals, das man dann für Pflegetätigkeiten freistellen kann.



Alexander Hornegger BA, MSc, mit einem Teil seines Teams

Welche Bewerber werden nun gesucht? „Wir brauchen Menschen mit sozialer Kompetenz, mit dem Herz am rechten Fleck, geduldig und verständnisvoll. Wir suchen Pflegepersonal, Heimhilfen, Servicedienste, Köche. Wir wollen die Küche aufrecht erhalten und nicht auf Tiefkühlkost umsteigen, auch wenn der Trend in diese Richtung geht. Nur so können wir den individuellen Bedürfnissen und Wünschen unserer Bewohnerinnen und Bewohner gerecht werden. Allerdings,“ gibt der Leiter des SWH Abtenau zu, „läuft dieser Prozess der Umstrukturierung noch etwas schleppend. Strukturen aufzubrechen ist schwierig und stößt leider häufig auch auf heftige Kritik.“

Ein weiterer Fokus liegt für Herrn Hornegger aber nicht nur auf der Suche nach neuem Personal, sondern auch auf denjenigen, die bereits hier sind. „Ich habe eine sehr gute Stammmannschaft. Es gilt, bestehende Mitarbeiter zu entwickeln, zu fördern, zu stützen und ein gutes Arbeitsumfeld zu kreieren. Das beginnt hier auf der Station und geht bis hin zur Politik. Die entscheidende Frage ist,

wie und wann kommt das zum Ausdruck, was seit zwei Jahren propergiert wurde?“ Alexander Horneggers Zugang zu einer Verbesserung der internen Rahmenbedingungen ist zum Beispiel ein hausinterner Beteiligungsprozess mit allen Stationen, Dinge offen anzusprechen, dem Personal zu vermitteln, dass die kommenden zwei Jahre herausfordernd werden und gemeinsam eine Lösung zu erarbeiten. Was bräuchte es zurzeit am dringendsten? Hornegger: „Erstens, wir müssen den Versorgungsauftrag sicherstellen. Zweitens, Dienstplanstabilität. Also ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Arbeit und Freizeit. Drittens, genügend Mitarbeiter, denn das führt dann wieder zu stabilen Planungssituationen. Auch ein leistungsorientiertes System wäre durchaus sinnvoll.“

Man wird sehen, was die Zukunft bringt. Nur sollten wir eines nicht vergessen: Dieses Thema betrifft uns alle und es hilft keinem, die Augen vor den Widrigkeiten im Pflegebereich zu verschließen. Übrigens, das SWH Abtenau nimmt sehr wohl Leute auf. Aktuell sind 15 Plätze frei.

# Die Sprache der Tiere

Ein abwechslungsreicher und spannender Vortrag über die Kommunikation von Tieren fand am 19. Mai 2022 im Klosterhof Abtenau statt.

Die Zoologin Angela Stöger berichtete, begleitet von einer audiovisuellen Powerpoint-Präsentation, über die erstaunliche Art, wie Tiere untereinander und auch mit dem Menschen kommunizieren und präsentierte dabei ihr Buch „Von singenden

Mäusen und quietschenden Elefanten,“ das die Auszeichnung „Wissenschaftsbuch des Jahres 2022“ erhielt. Das Publikum wurde dabei nicht mit unverständlichen Fakten bombardiert, sondern teilweise sogar in den kurzweiligen Vortrag bei einem Tierlaute-Quiz miteinbezogen. Abschließend fand eine Frage- und Antwortrunde statt. Nach dem Vortrag konnte man Angela Stögers Buch auch erwerben, natürlich mit Signatur.







# Top Stimmung beim Gosausee-Staffelrundlauf

Die 20. Auflage des traditionellen Gosausee-Staffelrundlaufs war geprägt von der Freude am Sport in der wiedergewonnenen Normalität.

Nach dem Totalausfall 2020 und einer abgespeckten Version 2021 konnte heuer erstmals nach den Einschränkungen durch die Pandemie wieder ein Rennen durchgeführt werden „wie es sich gehört“. Auch Petrus ging zum Normalfall über und bedachte die Veranstalter vom ASKÖ Raiffeisen Gosau mit einem Regenguss – auch der gehört beim Seelauf dazu.

Rund 160 Sportler packten die Gelegenheit zu einem Lauf am Schopf und gingen motiviert auf die Strecke. Besonders viele junge Sportler nahmen in diesem Jahr die Herausforderung an, darunter auch Kinder bis 6 Jahren, für die auf Initiative der Sektion „Fit Mach Mit“ ein eigener Einzellauf eingerichtet wurde. Perfekte Temperaturen, super Laune durch die vielen Zuschauer und eine mystische Stimmung am Fuß des Gosaukamms machte den Seelauf zu einem Genuss mit hervorragenden sportlichen Leistungen.

Beim Einzelrennen der Kinder siegten Kilian Islitzer und Romy Schmaranzer, begeistert gefolgt von vielen weiteren Nachwuchsläufern. Der Teamsieg bei den männlichen Schülern ging in gesamt 40,47 Minuten an Kilian Rohrmüller und Niklas Reiter, die schnellsten Schülerinnen waren Leni Eder und Emely Breitfuß in 43:05 Minuten.

Bei den Mixed Teams siegten Theresa Wintersteller/Thomas Kandler in 35:45 Minuten vor Julia Evangelist/Thomas Gschwandtner und Laura Steinkogler/Michael Grabner.

Die Damenwertung entschieden Carina Weissenborn/Julia Höll in der Mannschaftszeit von 38:22 für sich, gefolgt von Daniela Kain/Manuela Sommerer und auf Platz 3 Sabine Hüttel/Finnja Hüttel.

Das Siegreiche Herrenteam Christoph Vierthaler/Johannes Nußbaumer brauchte 29:02 Minuten für die zweimalige Umrundung des Sees, Platz 2 ging an die Gosauer Dominik Egger/Daniel Rohringer, Platz 3 an David Höllmüller/Bernhard Kraft.



Ein Lauf für alle

© Andreas Renner

Organisator Karl Posch von der Sektion Ausdauersport des ASKÖ Raiffeisen Gosau zeigte sich erleichtert und zufrieden mit der diesjährigen Auflage des Laufs: „Alle haben den Lauf genossen, es war so schön, endlich wieder eine normale Veranstaltung ohne Tamtam und Auflagen organisieren zu dürfen. Danke an alle Teilnehmer, Betreuer, Sponsoren und Partner, vor allem aber auch an die

vielen Helfer meines Vereins, die alljährlich bereitwillig dieses tolle Event möglich machen.“

Nun geht es auch in Gosau in den Sommer, die letzten Schneereste verschwinden. Der Bann der Pandemie scheint auch am Dachstein gebrochen, Sport ist wieder gesellig und mit Spaß möglich – ein Sommer wie früher steht bevor!



Johannes Nussbaumer und Christoph Vierthaler

© Karl Posch



Junger Laufspaß

© Andreas Renner



# DANKE! Aktuelle Information über die Ukrainehilfe Lammertal

Unsere begonnenen Hilfsleistungen sind nun seit etwa 3 Monaten aktiv und in allen Bereichen der Gruppen wird intensiv und erfolgreich gearbeitet. Auch Dank der breiten Unterstützung aus der Bevölkerung des Lammertals und der Gemeinden. Viele Hilfsprojekte konnten für die angekommenen Flüchtlinge umgesetzt werden.

## Es ist Zeit unseren großen Dank öffentlich auszusprechen!

Herzlichen Dank an alle Mitarbeiter/Innen in unseren Arbeitsgruppen „Sachspenden“ und „Betreuung“ im gesamten Lammertal für ihre fortlaufende, großartige soziale Tätigkeit.

Auch an die Gruppe „Soziales“ in der wir alle Kindergärten, Schulen und Sprachhilfen zusammenfassen. Hier wurden viele ukrainische Kinder in die öffentlichen Bildungsstätten aufgenommen, auch werden Sprachkurse durch freiwillige Helfer für Erwachsene erfolgreich durchgeführt. Besonderen Dank an alle Wohnungsgeber, deren Engagement die Grundvoraussetzung für unsere Hilfe ist!

Ein großer Dank an alle Spender von Finanzmitteln, jeder Betrag ist uns enorm wichtig! Wir bedanken uns für das Vertrauen und versichern, mit den Spenden sehr sorgsam umzugehen, die Notwendigkeit von Finanzhilfen an unsere Flüchtlinge wird stets geprüft. Über die genauen Spenden und Hilfsprojekte werden wir noch getrennt berichten.

Kommende Aktivitäten: Ende Juni gibt es wieder unsere „Ukrainische Kaffeerunde“ mit allen Flüchtlingen im Lammertal, Anfang Juli startet ein 2. Hilfstransport mit den gesammelten Sachspenden direkt in die Ukraine in Zusammenarbeit mit dem „Ukrainischem Zentrum Salzburg“, über den Sommer sind vier Freizeitaktivitäten für Kinder und Erwachsene in Vorbereitung.

Liebe interessierte Leser: Es gibt leider vermehrt Stimmen, die die Hilfstätigkeit für ukrainische Flüchtlinge generell in Frage stellen. Es gäbe dazu keine Notwendigkeit, es kämen ohnehin nur reiche Leute usw., sind einige der Hauptargumente. Das mag in Einzelfällen so stimmen. In solchen Fällen würden wir jedoch keine



Herzlichen Dank an das Team Autohaus Picker für die große Hilfe bei der Instandsetzung des alten Audis von Frau Halyna Ditchuk. Halyna ist Mutter von 5 Kindern, ist in Lungötz untergekommen und braucht ihr Auto täglich!



Die erste „Ukrainische Kaffeerunde“ im Pfarrzentrum Rußbach. Insgesamt waren etwa 75 Personen anwesend (40 Flüchtlinge, Abordnungen aus unseren Hilfsgruppen, Bürgermeister und Gemeindevertreter aller 3 Gemeinden)

© Ukrainehilfe Lammertal

Unterstützung leisten! Diese kleine Gruppe soll aber in unserem sozialen Raum ihren Platz haben und den geben wir! Das ist auch Hilfe. Solange der Krieg andauert und die Flüchtlinge nicht in ihre Heimat zurückkehren können, wollen wir helfen!

**Bitte helft und unterstützt auch ihr uns weiterhin!**

## Info-Box

**Spendenkonto bei der Raiffeisenbank Abtenau/Russbach:**  
**IBAN : AT23 3500 1000 0015 1019**  
**Kennwort: Pfarrkirche Abtenau-Ukrainehilfe Lammertal**  
**Kontakt für Wohnraum: hasenschwandtner.josef@a1.net**



SPAR



GAST\*  
freundlich

SONN- & FEIERTAGS  
GEÖFFNET  
EUROSPAR ABTENAU  
9<sup>00</sup> BIS 13<sup>00</sup> UHR



# Fotografie aus dem Jahr 1909 in Farbe – Historisches vereint

*Helmut Wallmann* – Wagnermeister aus Kuchl – forschte längere Zeit nach einer Feuerwehruniform, die um 1909 gebräuchlich gewesen war, um die Fotografie seines Urgroßvaters so authentisch wie möglich kolorieren lassen zu können. Der Urgroßvater – *Matthias Wallmann* (1861–1949) – war ebenfalls Wagnermeister und mit dem Käser *Karl Bessler* gut bekannt; beide gründeten zusammen mit 17 Kuchler Bürgern mit Fleiß und Leidenschaft im Jahre 1884 im Seethalers Gasthaus die Freiwillige Feuerwehr Kuchl. Das Engagement *Matthias Wallmanns* bei der „Hilfe am Nächsten“ beförderte ihn zum Feuerwehrhauptmann von 1904 bis 1914, zum Feuerwehrhauptmann-Stellvertreter von 1919 bis 1924 sowie zum Gau-Beirat der Tennengauer Feuerwehren (heutzutage Bezirksfeuerwehrkommando Tennengau) ab dem Jahr 1910. Sein Urenkel *Helmut Wallmann* (geb. 1961) ist ebenfalls seit 1977 aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl und interessiert sich nebenbei auch für Allerlei Geschichtliches.

Es war schon längere Zeit sein Anliegen, die 1982 im Dachboden entdeckte Schwarz-Weiß-Fotografie (15 cm x 10 cm) des Urgroßvaters *Matthias Wallmanns* in seiner Feuerwehrhauptmann-Uniform aus dem Jahr 1909 in den ursprünglichen Farben kolorieren zu lassen. Farbfotografien waren ja erst ab 1930 möglich. Und so wurde vermutlich erstmalig in der Feuerwehrgeschichte des Bundeslandes Salzburg eine Feuerwehrfotografie aus der alten k&k Monarchie-Zeit in Farbe gestaltet. Hierzu war allerdings eine wochenlange Recherche nötig, die nahezu an kriminalistische Arbeit grenzte. Aufgrund der mittlerweile 112 vergangenen Jahre sind

heutzutage solche Originaluniformen aus der Zeit der österreichisch-ungarischen Doppelmonarchie (1867–1918) leider oft nicht mehr erhalten. Erschwerend trat hinzu, dass es in der k&k Monarchie regional unterschiedliche Uniformen gab, die andersartige Farben aufwiesen. Aus diversen Büchern zur österreichischen Feuerwehrgeschichte konnte *Helmut Wallmann* erfahren, dass es in den Anfangsjahren der Freiwilligen Feuerwehren meist aus Geldnot nur Jacken aus Tuch oder Loden gab, oftmals sind auch nur Zwilchjacken verwendet worden. Bei den Salzburger Feuerwehren setzten sich letztlich braune Uniformjacken durch – die Freiwillige Feuerwehr Salzburg hatte ab 1866 braune Uniformjacken in Verwendung. Diese kamen allmählich auch im Bundesgebiet in Gebrauch. Leider ist nicht mehr feststellbar, ab welchem Jahr die Freiwillige Feuerwehr Kuchl die braune Uniform einführt. Eine interessante sowie auch amüsante Feststellung ist, dass es im Bundesgebiet Feuerwehren gab, deren Ausgehuniform mit diversen Accessoires wichtiger erschienen, als die Ausrüstung zur Brandbekämpfung.

Für die Kolorierung der Fotografie ersuchte *Helmut Wallmann* das Landesfeuerwehrkommando Salzburg um Unterstützung. Diese sandten dankenswerterweise eine Mail-Anfrage an alle Feuerwehren Salzburgs aus, um eine auf der Fotografie entsprechende Original-Uniform zu finden und so deren Farbe endlich feststellen zu können. Leider blieb diese Anfrage ohne Erfolg.

*Helmut Wallmann* weitete daher seine intensive Uniformsuche auf das Bundesge-

biet aus und wie durch Zufall kam er auf die Berufsfeuerwehr Wien, dessen Museumskustos ihn von einem Buch der Freiwilligen Feuerwehr Wiener Neustadt, vom Österreichischen Bundesfeuerwehrverband (ÖBFV) sowie vom Feuerwehrmuseum Laxenburg informierte. Beim Feuerwehrmuseum Laxenburg hatte *Helmut Wallmann* schließlich Glück, da dort ein älterer Feuerwehrkamerad tätig ist, der doch tatsächlich über eine Originaluniform aus der Zeit der k&k Monarchie verfügte. So konnte *Helmut Wallmann* schließlich mithilfe diverser Buch-Abbildungen, Informationen sowie mit der Unterstützung der Tennengauer Feuerwehrhistoriker *Adolf Schinnerl*, *Carlo Vanzini* und *Rupert Unterwurzacher* weitere wertvolle Details erfahren:

So ist der Stehkragen des Uniformrockes vermutlich in drei Farbvarianten je nach Charge in Braun/Schwarz/Rot erzeugt worden. Vermutlich hatten Hauptmänner und deren Stellvertreter rote Stehkragen. Auch die Ärmelenden (sog. „Passepoil“ oder „Paspeln“) mussten die gleichen Farben aufweisen. Zusätzlich hatten alle das gelbe Feuerweereinheitssymbol – das beidseitige sowie seitenverkehrte aufgenähte oder angesteckte „F“.

Auf der Fotografie sind außerdem die Kommandanten-Signalupe aus Messing mit Lederseil, die Anstecknadel aus Silber mit der Aufschrift „Feuerwehr-Kuchl-Salzburg“, Kordelband mit Triller (= „Signalpfeife“) genannt, ersichtlich.

Erwähnenswert sind auch die damaligen Chargen-Abzeichen der österreichischen Verbandsfeuerwehren, die vom k&k Reichskriegs-Ministerium, vom Ministeri-

NOCH HEUTE SMART INVESTIEREN:  
**WILL**  
 DIE DIGITALE VERMÖGENSVERWALTUNG.  
 WIR MACHT'S MÖGLICH.  
 abtenau.raiffeisen.at

MIT MONATLICHER ANSPAR-MÖGLICHKEIT

Raiffeisenbank Abtenau-Rußbach

Marketingmitteilung der Raiffeisenbank Abtenau-Rußbach reg. Gen.m.b.H.: Diese Anzeige dient ausschließlich Informationszwecken, ist unverbindlich und stellt weder eine Anlageempfehlung noch ein Angebot oder eine Einladung zur Angebotstellung dar. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Finanzinstrumente und Veranlagungen am Kapitalmarkt mitunter erhebliche Risiken bergen, die zu Kapitalverlusten führen können.





**Matthias Wallmann**  
geb. 1861 gest. 1949  
Wagnermeister

**Gründungsmitglied der F.F.-Kuchl am 20. April 1884  
Feuerwehrhauptmann von 1904 bis 1914  
Feuerwehrhauptmannstellvertreter von 1919 bis 1924  
Gau-Beirat der Tennengauer-Feuerwehren ab 1910**



**Matthias Wallmann**  
geb. 1861 gest. 1949  
Wagnermeister

**Gründungsmitglied der F.F.-Kuchl am 20. April 1884  
Feuerwehrhauptmann von 1904 bis 1914  
Feuerwehrhauptmannstellvertreter von 1919 bis 1924  
Gau-Beirat der Tennengauer-Feuerwehren ab 1910**

um für Landesverteidigung sowie Ministerium für Inneres nach einem Erlass vom 1. Dezember 1892 genehmigt worden sind. Diese durften nur von der Wiener Firma „W. Flor's Wwe. und Söhne“ hergestellt und versendet werden. Der Feuerwehrhauptmann hatte ein solches Chargen-Abzeichen zu tragen (siehe Fotografie).

Die bronzene Ehren-Medaille (Dm. 3,2cm) für 25 verdienstvolle Jahre zeigt auf der Vorderseite das Brustbild seiner k&k apostolischen Majestät Kaiser Franz Josef I. und auf der Rückseite in einem mit Lorbeer umrahmten und mit Flamme gezielten Schildchen die Inschriften „XXV“ (= 25) sowie „FORTITUDINI VIRTUTI ET PERSEVERANTIAE“ (= „Für Stärke, Mut und Ausdauer“). Mit der lateinischen Inschrift ist auf die verschiedenen Spra-

chen des damaligen Vielvölkerstaates Rücksicht genommen worden.

Auf dem linken Ärmel ist für die 25jährige Dienstzeit der silberne Dienstaltersstreifen in Spitzform aufgenäht.

Der rot-schwarz gestreifte Einheitsgurt mit angehängter Paradehacke war bei festlichen Anlässen obligatorisch. Bei manchen Feuerwehren im Bundesgebiet wurde hierfür das sog. „Faschinmesser“ (= Seitenwaffe mit 50–60cm langer Klinge mit einseitiger Sägezahnung als Hiebmesser universell einsetzbar) verwendet.

Weiters war eine schwarze Hose mit oder ohne seitlich aufgenähter roten Passepoile in Gebrauch. Hauptmänner trugen schwarze Messinghelme mit aus Messing beschlagenem Kamm. Das doppelte „F“ prägte die Helmmitte mit

teilweise rötlichem Hintergrund und mit verstellbarem Lederband.

Zum „Aufputz“ wurden überdies bei festlichen Ausrückungen weiße Handschuhe getragen.

*Helmut Wallmanns* Begeisterung für die Feuerwehr und seine familiäre feuerwehrgeschichtliche Vergangenheit konnte er mit diesen intensiven Nachforschungen über die damalige Feuerwehrhauptmann-Uniform verbinden.

Ein herzlicher Dank ergeht an alle, die *Helmut Wallmann* österreichweit unterstützt haben, um die Fotografie aus dem Jahr 1909 im Jahr 2021 in Farbe „aufstehen“ zu lassen.

Text und Bilder:  
WALLMANN / VÖTTER / SAUTER



Werden Sie Teil unseres Teams! Wir suchen zum sofortigen Eintritt:

### HILFSKRAFT FÜR DIE KFZ-WERKSTÄTTE – Vollzeit (m/w/d)

### REINIGUNGSKRAFT – Teilzeit 10-12 Stunden (m/w/d)

Sie sind vielseitig einsetzbar und packen gerne mit an? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

Hilfskraft für die KFZ-Werkstätte:

- Allgemeine Mitarbeit und Unterstützung unserer KFZ-Werkstätte (Fahrzeugreinigung, Autoüberstellung, Reifeneinlagerung)
- Reinigung der Außenanlagen

Reinigungskraft:

- Reinigung der Geschäftsflächen, Büroräumlichkeiten, Lagerflächen und Sanitäranlagen

Sie bringen mit:

- Führerschein B (gilt nur für die Hilfskraft in der KFZ-Werkstätte)
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten Ihnen:

- Unbefristeten Arbeitsvertrag
- Überkollektivvertragliche Entlohnung
- Mitarbeiterkonditionen beim Autokauf und bei den Autoreparaturen
- Sehr gutes, familiäres und kollegiales Betriebsklima

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung per E-Mail an [picker@auto-picker.at](mailto:picker@auto-picker.at) oder Ihren persönlichen Besuch in unserem Autohaus!

## Private Kleinanzeigen

■ 10 – 30 m<sup>2</sup> Lagerfläche im Zentrum von Russbach zu vermieten.

Tel. 0664/6481783, Hr. Schwaighofer

### IMPRESSUM:

Journal für Freunde des Lammertals; MEDIENINHABER UND HERAUSGEBER: Ortsmarketing-Verein, Wir Abtenauer p.A. Optik Wehrberger, Markt 16, 5441 Abtenau, Obmann: Roland Wehrberger; UNTERNEHMENSgegenstand: Verein; GESAMTERSTELLUNG: [www.schoenleitnerdruck.at](http://www.schoenleitnerdruck.at); ANNAHME, VERKAUF DER INSERATE UND KLEINANZEIGEN: Tel. 0664/4204196, [inserat@wirabtenauer.at](mailto:inserat@wirabtenauer.at); REDAKTION: Tel. 0650/5299374, [redaktion@wirabtenauer.at](mailto:redaktion@wirabtenauer.at); TITELFOTO: © pexels.com; Erscheint 7x pro Jahr, Auflage: 9.350; AUFGABEPOSTAMT: 5400 Hallein; VERTEILUNG: Kostenlos an alle Haushalte im Lammertal und Gosau, Gosau-Hintertal, St. Martin, Golling, Kuchl und St. Koloman. „Der Kunde verpflichtet sich, dass die zur Verfügung gestellten Unterlagen (Fotos, Logos etc.) auf allfällige Urheber-, Marken- und Kennzeichnungsrechte geprüft wurden und garantiert, dass die Unterlagen frei von Rechten Dritter sind.“

REDAKTIONSSCHLUSS nächste Ausgabe: Freitag, 5. August 2022; (Erscheinungstermin: 25. August 2022)



Landhotel Gasthaus Traunstein Abtenau  
sucht zum sofortigen Eintritt eine(n)

## Mitarbeiter

für die Rezeption (m/w/d) für 16- 20 Wochenstunden  
(Tage nach Vereinbarung) – Ganzjahresstelle.

Voraussetzungen sind gute Deutschkenntnisse, Englischkenntnisse von Vorteil, sicherer Umgang am PC, sowie Freude, mit Gästen zu kommunizieren. Es erwartet dich ein abwechslungsreiches Arbeitsgebiet mit Möglichkeit zur Weiterbildung.

Entlohnung lt. KV, selbstverständlich bei Qualifikation mit Überbezahlung.

Sollten wir dein Interesse geweckt haben, melde dich per Mail an [info@gasthaustraunstein.at](mailto:info@gasthaustraunstein.at) oder unter 0664/144 00 78.

Wir würden uns sehr freuen.



## STARKE BERUFE

### HILFSWERK SALZBURG. Zukunftssichere Berufe mit Sinn im Lammertal.

Sie leisten täglich großartiges. Menschen, die sich in sozialen und pflegerischen Berufen engagieren sind eine wichtige Stütze für viele Familien und Menschen im Lammertal. Und diese Fachkräfte sind gefragt.

**Sicherer Job.** Der Bedarf an Pflege und Betreuung wird immer größer, das entsprechende Angebot immer weiter ausgebaut – daraus ergeben sich eine breite Jobvielfalt und viele spannende Tätigkeitsfelder. „Vor allem in der Pflege und Betreuung, aber auch in der Jugend- und Freizeitpädagogik bietet das Hilfswerk Salzburg eine Fülle an Einsatzmöglichkeiten im Lammertal an“, so Anton Sedlak, Regionalleiter im Tennengau. „In der Hauskrankenpflege, Heimhilfe, der Abtenauer Seniorenstube oder auch in der Schulischen Tagesbetreuung finden Interessierte eine Arbeit mit Sinn und Zukunft.“

**Regional.** Das Hilfswerk Salzburg ist im gesamten Bezirk vertreten. Das bedeutet für Mitarbeiter/innen Jobs mit Heimvorteil, da sie direkt in ihrer Region arbeiten können. Das heißt weniger Wegzeit, mehr Freizeit.

**Flexibel.** Dank flexibler Arbeitszeiten ist auch die Vereinbarkeit von Familie, Freizeit und Beruf kein Problem. „Von der Vollzeitbeschäftigung mit 37 Wochenstunden bis hin zu verschiedenen Teilzeitmodellen an 1- bis 5-Tagewochen: Jeder findet bei uns die ideale Möglichkeit für sich“, so Sedlak.

**Menschlich.** Der regelmäßige Austausch mit Kolleginnen und Kollegen und das Miteinander im Team tragen maßgeblich zur angenehmen Arbeitsatmosphäre im Hilfswerk bei. Hier arbeitet man Seite an Seite, Hand in Hand.

*„Aufgrund der steigenden Nachfrage sind wir laufend auf der Suche nach neuen Kolleginnen und Kollegen – nach Menschen, die ihre Kompetenz in der Betreuung und Begleitung professionell einsetzen und mit Freude und Empathie ihren Kunden ein Lächeln ins Gesicht zaubern.“*

Anton Sedlak  
Hilfswerk Salzburg  
Regionalleiter Tennengau



**Werden Sie Teil unseres Teams im Lammertal!**

**Jetzt informieren und gleich Bewerben!**

Hilfswerk Salzburg | Region Tennengau | 06245 81444 | [jobs@salzburger.hilfswerk.at](mailto:jobs@salzburger.hilfswerk.at) | [www.hilfswerk.at](http://www.hilfswerk.at)

**DACHSTEIN WEST**  
GOSAU - RUSSBACH - ANNABERG

like  
it

# New!

**Noch mehr Abenteuer gesucht,  
Brunos Bergwelt und NEUE  
spannende Spielstationen gefunden.**



## Mit der Hornbahn Rußbach ins bärige Abenteuer

Die Abenteuerwelt unseres Bären wächst. Auf Brunos Rätselrally erwarten dich neue Spiel- und Rätselstationen, und du lernst neue FreundInnen von Bruno kennen. Wie beim Almkonzert, wo du mit gestimmten Kuhglocken Lieder spielen kannst. Oder du hörst dir den Tannenhäher Herbert und seine Verwandten an. Aber Achtung, bei der Audiostation musst du selbst den notwendigen Strom erzeugen! Und schließlich ist der Gipfelbereich des Hornspitz ganz neu gestaltet: In der Steinbock-Arena kannst du dich ausruhen und frische Bergluft schnappen und die Seele baumeln lassen. Übrigens: Erfolgreichen Rätselknackern winkt am Ende eine bärige Belohnung!

Pause gefällt? Dann genießt die schöne Aussicht und besucht eine unserer traditionellen Hütten oder den trendigen Dachstein West Foodtruck. Sehr gemütlich kommt ihr übrigens mit dem Bummelzug Ameisenexpress zur Edtalmhütte und zurück.

**Alle Infos und die Betriebszeiten der Hornbahn & Brunos Bergwelt findet ihr unter [www.dachstein.at](http://www.dachstein.at)**  